

Pressemitteilung, 1. September 2016

Volkshochschule startet mit neuem Kursprogramm in das Semester

Bis zum geplanten Umzug im Oktober läuft der Schulbetrieb mit Spitzenangeboten weiter

Mit 2.215 Kursen und Veranstaltungen startet die Volkshochschule Dresden e.V. (VHS) im September in das Herbst- und Wintersemester 2016/2017. Unter den Angeboten sind sowohl Klassiker als auch neue Formate, davon 160 Seniorenkurse, 190 Kurse für Kinder und Jugendliche sowie 50 Familienkurse. Im aktuellen Programm finden sich 610 Sprachkurse in 31 Fremdsprachen einschließlich Gebärdensprache und seltenen Sprachen wie Altgriechisch, Hebräisch und Sanskrit. In der beruflichen Weiterbildung werden Kurse mit Durchführungsgarantie, so zum Beispiel Kosten- und Leistungsrechnung oder betriebliche Steuerpraxis angeboten. Wer aktiv in das neue Semester starten will, kann das in einem der 420 angebotenen Gesundheitskurse tun oder seine Kochkünste in den über 100 Kochkursen verbessern. Die Volkshochschule bietet damit im kommenden Semester ein vielfältiges Angebot, das seinesgleichen sucht.

Im Zuge der Fortbildungsreihe „Ehrenamtskompass“ können ehrenamtlich Tätige Wissen und Kompetenzen für ihre Arbeit in Vereinen, Stiftungen oder gemeinnützigen Organisationen erwerben. Für Dresdnerinnen und Dresdner, die sich bereits als Begleiter und Begleiterinnen von Asylsuchenden engagieren oder das demnächst vorhaben, wurde die Fortbildungsreihe „Willkommen in Dresden“ entwickelt. Dank einer Förderung durch die Landeshauptstadt Dresden werden diese Kurse im kommenden Semester gebührenfrei angeboten. Die VHS informiert zudem als Beratungsstelle für die Bildungsprämie über staatliche Fördermöglichkeiten von Weiterbildungen. Mit einem Prämiegutschein kann die Kurs- oder Prüfungsgebühr um bis zu 500 Euro ermäßigt werden. Im kommenden Semester zeigt sich die VHS mit einem Live-Vorführungs-Vortrag zum Thema 3D-Druck ganz praxisnah und erklärt, wo die zukünftigen Anwendungsfelder für 3D-Druck liegen. Neben industriellen Anwendungsfeldern erfahren die Zuhörer dann auch, welche Materialien sich mit welcher Technik zu Hause drucken lassen.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Grundfragen der Zeit“ am 4. November diskutiert der ehemalige sächsische Ministerpräsident Prof. Dr. Kurt Biedenkopf, ob und inwieweit die Demokratie in eine Sackgasse geraten ist und ein Umdenken notwendig wird. „Umdenken“ heißt es ab Oktober auch für die VHS: Nach jahrelangen Bemühungen bezieht diese ihr neues Domizil im Stadtzentrum am Postplatz (Annenstraße 10). Dort sind künftig noch attraktivere und modernere Kurs- und Veranstaltungsräume vorhanden und dank der zentralen Lage im Stadtzentrum ist sie für die Dresdnerinnen und Dresdner besser erreichbar. Bis zum geplanten Umzug im Oktober werden alle angekündigten Kurse wie geplant am alten Standort durchgeführt. Seit Erscheinen des Programms im August haben sich bereits 10.000 Wissbegierige eingeschrieben, bei großem Interesse bemüht sich die VHS, Zusatzkurse anzubieten.

Anmeldungsmöglichkeiten und Beratung zu den Kursen sowie aktuelle Informationen zum Umzug der VHS oder auch zu den Fördermöglichkeiten gibt es telefonisch unter 0351 254400 oder auf www.vhs-dresden.de.

Weitere Infos: www.vhs-dresden.de